

Produzentenstudie 2012

Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

*Sonderauswertung zu den Film- und
Fernseh-Produzenten in Bayern*

Berlin, Januar 2012

Hamburg Media School

*Prof. Dr. Oliver Castendyk
Juliane Müller, Tim Kirchner,
Elisabet Richter*

Goldmedia GmbH

*Prof. Dr. Klaus Goldhammer
Christine Link, Christoph Stockbrügger*

Disclaimer

- Alle Inhalte des Dokuments wurden nach bestem Wissen recherchiert und erstellt. Für Irrtümer und Druckfehler kann der Herausgeber jedoch keine Verantwortung übernehmen.
- Der Herausgeber übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Handlungen, Aktivitäten oder Unterlassungen, die auf Grundlage der Inhalte und Empfehlungen dieser Studie erfolgen.
- Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Marken, Warenbezeichnungen etc. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften. Alle hier genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer.



- 1. Ziel und Durchführung**
- 2. Wirtschaftliche Situation filmwirtschaftlicher Produktionsunternehmen**
- 3. Beschäftigungsstruktur**
- 4. Wirtschaftliche Situation der TV-Produzenten**
- 5. Produktionsstandort München**
- 6. Fazit**

Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland: Ziele der Untersuchung & Methodensteckbrief

Auftraggeber u. Studienziele

Auftraggeber:



Förderer:




Durchführende Institute:

- Goldmedia GmbH
- Hamburg Media School GmbH

Ziele:

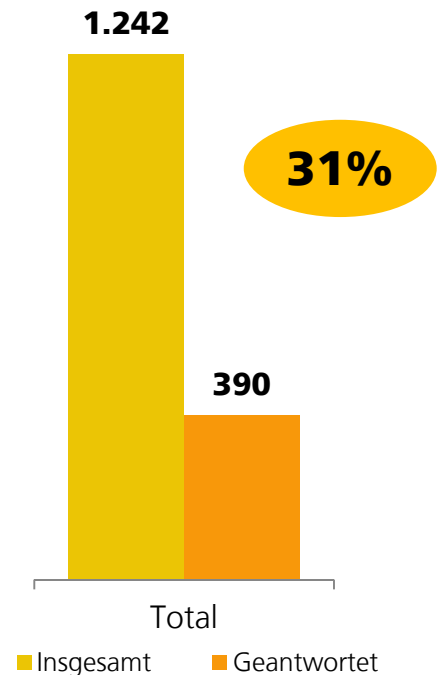
- Darstellung der Filmwirtschaft mit Umsatz-/Produktionsvolumina aller relevanten Film- und Fernsehproduktionsunternehmen Deutschlands, Wirtschaftskraft und Relevanz für Arbeit und Beschäftigung

Methodik

- Projektzeitraum: März bis August 2012
- Primärdatenerhebung durch Befragung aktiver dt. Film-, TV- und Werbe-Produktionsunternehmen mittels standardisiertem Fragebogen
- Befragungszeitraum: 17.04.2012 – 12.07.2012
- Rücklauf: 390 von 1.242 Fragebögen (inkl. Werbefilmproduzenten)
- Davon 88 Fragebögen aus Bayern 
- Bestimmung der Grundgesamtheit der „Klassischen Produzenten“
- Sekundärdatenanalyse

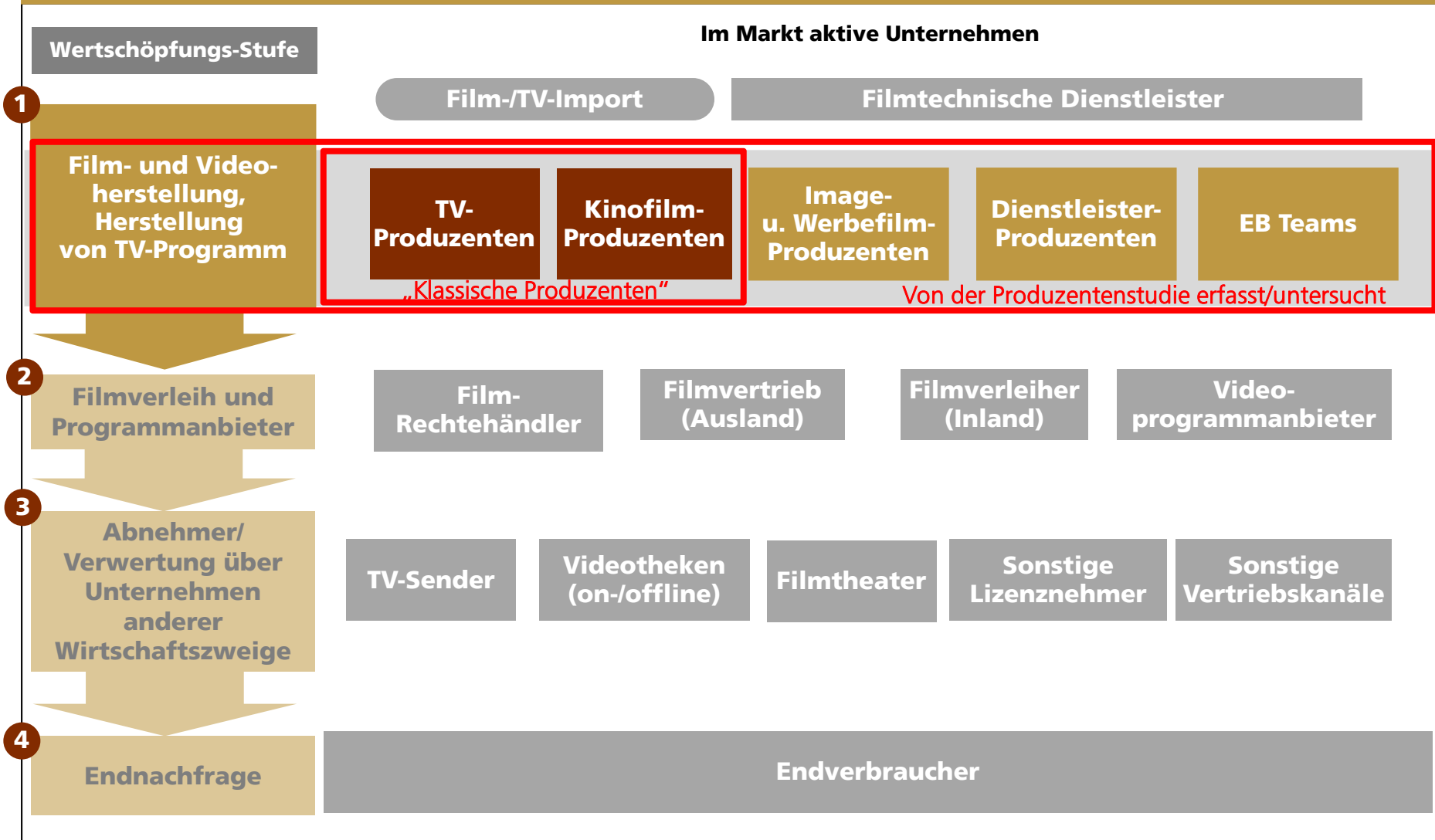
Rücklauf

- Rücklauf von 390 Fragebögen
- Rücklaufquote = 31%
- Vorgängerstudie = 16%
- FORMATT Studie = 30%



Abgrenzung: Der Markt der Filmproduzenten im „engeren Sinne“ wurden in der vorliegenden Studie untersucht

Wertschöpfungskette der Filmwirtschaft in Deutschland 2012



Quelle: DLM: Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland, Aktualisierungen Goldmedia 2012

Grundgesamtheit: „Klassische Produzenten“ als Teilmenge des Produzentenmarktes

Grundgesamtheit des deutschen Filmproduktionsmarktes 2011

Basis: ~1.700 Unternehmen, die produzentische Leistungen erbringen



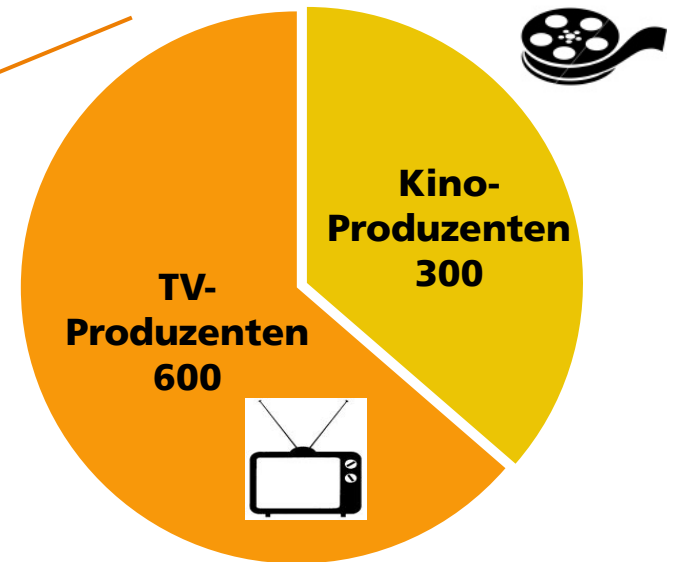
„Klassische Produzenten“

Produzenten im weiteren Sinne*:

~800 Untern.

„Klassische Produzenten“

~900 Untern.



*inkl. Dienstleister-Produzenten, Werbefilm-Produzenten, EB-Teams
Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz >150.000 Euro

Vorgehensweise

- Die Hochrechnung erfolgte auf Basis der Stichprobe und der amtlichen Umsatzsteuer-Statistik
- Die Zahl der Klein-Unternehmen, also der aktiven „klassischen Produzenten“ mit einem Umsatz von weniger als 150 Tsd. Euro wurde nicht in die Grundgesamtheit einbezogen und untersucht

Produzentenmarkt Dtld.: Klassische Produzenten erwirtschafteten rund 2,43 Mrd. Euro 2011

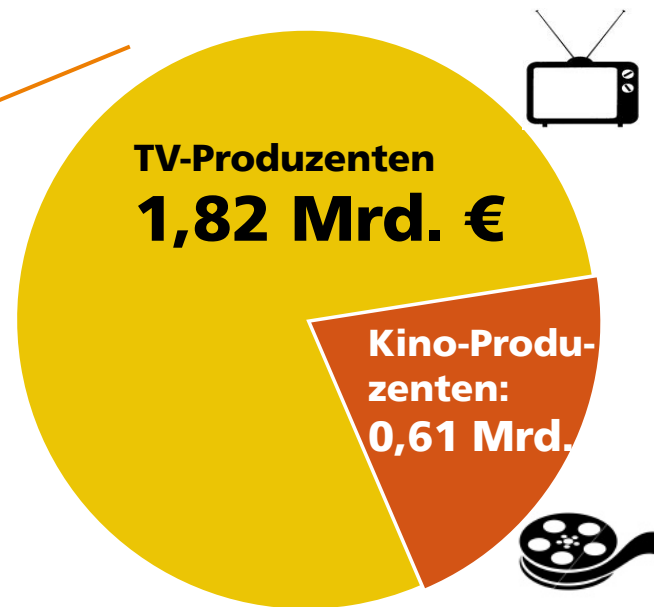
Branchenumsatz des deutschen Filmproduktionsmarktes 2011 in Mrd. Euro



Basis: Gesamtumsatz 4,8 Mrd. €

**Umsatz im weiteren Sinne*:
2,37 Mrd. €**

**„Klassischer
Produktionsumsatz“:
2,43 Mrd. €**



*inkl. Dienstleister-Produzenten, Werbefilm-Produzenten, EB-Teams und Studios
Klassischer Produktionsumsatz: Nur Umsätze von TV- und Kinoproduzenten über 150.000 € Jahresumsatz.
Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

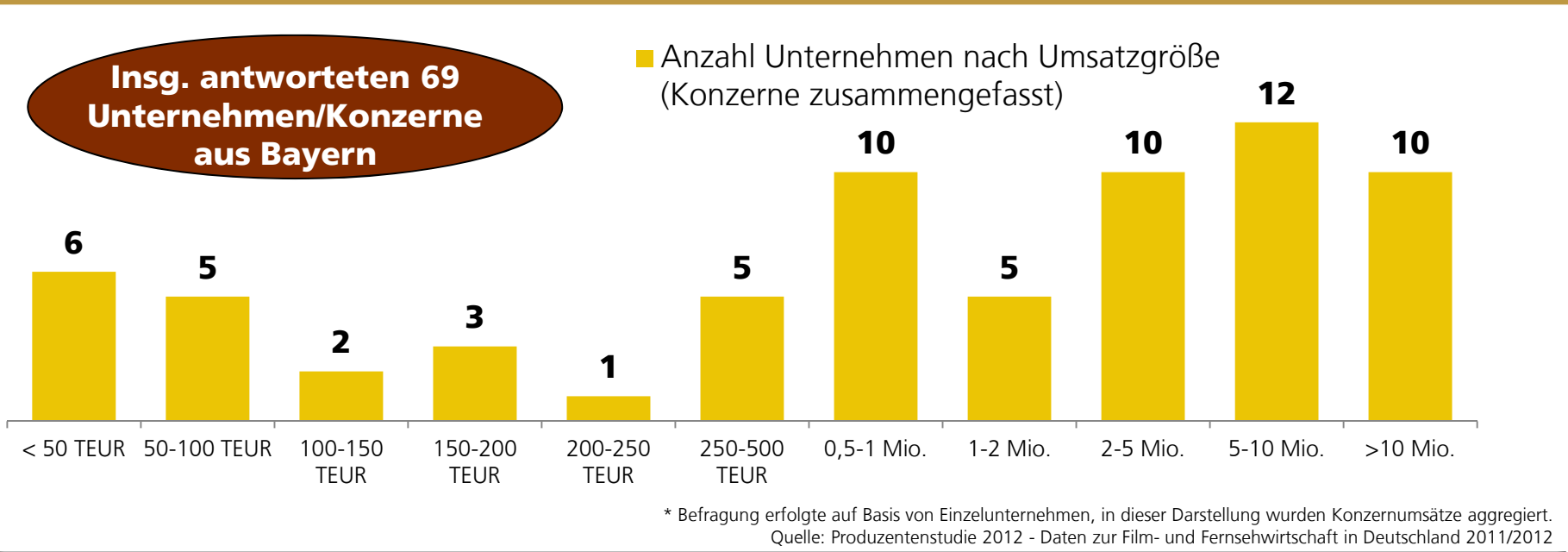
Key Facts

- Klassische Produzenten (Kino und TV) erzielten 2011 einen Umsatz von 2,43 Mrd. Euro.
- Der Gesamtmarkt inklusive Produzenten-Dienstleister, EB-Teams und Werbefilm-Produzenten ist rd. 4,8 Mrd. Euro, damit erwirtschafteten Produz. im weiteren Sinne rd. 2,37 Mrd. Euro 2011

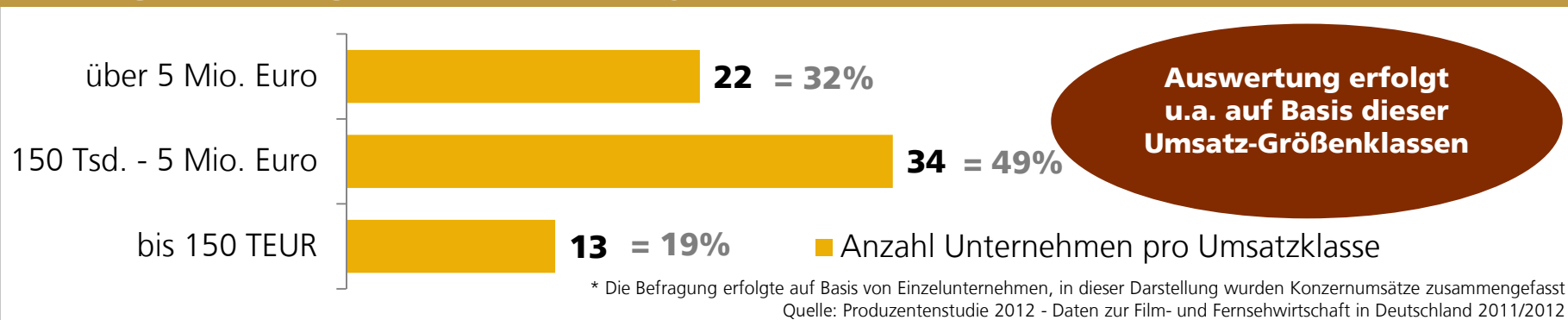
Bayern: Fragmentierter Produzentenmarkt auch in Stichprobe: Viele Kleine und wenige Große



Stichprobe: Anzahl der antwortenden bayer. Unternehmen nach Umsatzgröße*



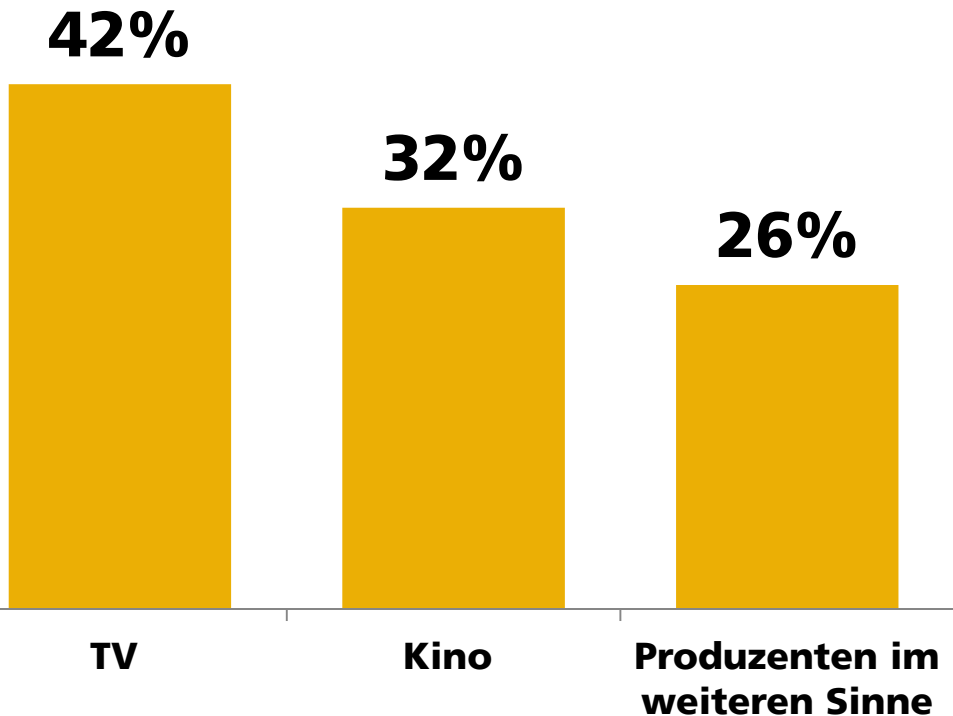
Kategorisierung antwortende bayer. Unternehmen in Umsatz-Größenklassen*



Hauptaktivitäten der Unternehmen: TV-Produzenten bilden die Mehrheit im bayerischen Produktionsmarkt

Hauptaktivität der Unternehmen nach Stichprobe (2011)

Basis: 81 Unternehmen in Bayern*



*Einzelunternehmen (nicht in Konzernen zusammengefasst) mit Umsätzen über 150 Tsd. Euro
Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012, Angaben der Unternehmen im Fragebogen

Hintergrund/Methodik

- In den Fragebögen hat sich jedes Unternehmen auf der Basis der anteiligen Umsatzverteilung einer Hauptaktivität zugeordnet
- 42 Prozent aller antwortenden Unternehmen in der Stichprobe aus Bayern produzieren schwerpunktmäßig TV-Inhalte
- Jedes dritte Unternehmen gab an, schwerpunktmäßig Kinofilme zu produzieren
- Rund ein Viertel aller Produzenten in der Stichprobe für Bayern waren Produzenten im weiteren Sinne (= nicht klassische TV- oder Kinofilmproduzenten)

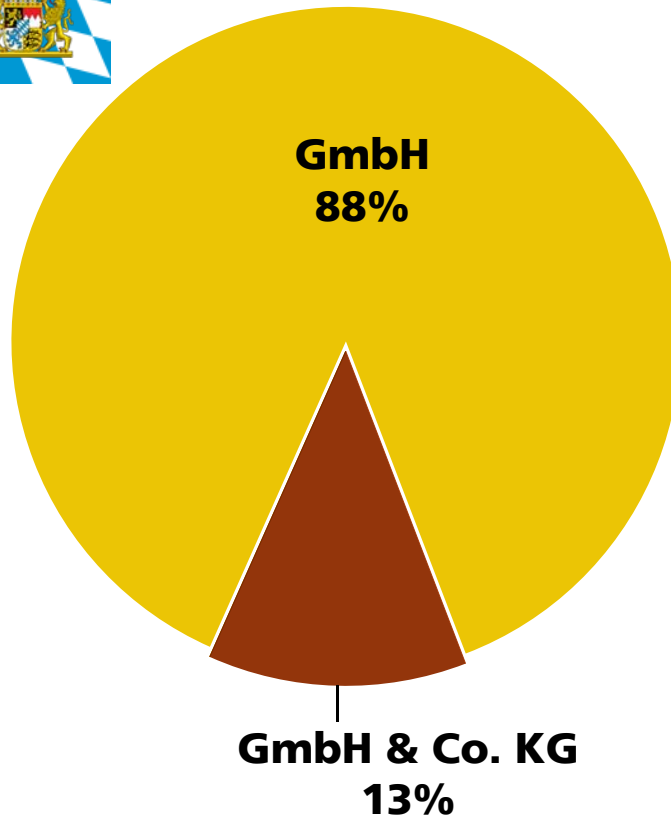


- 1. Ziel und Durchführung**
- 2. Wirtschaftliche Situation filmwirtschaftlicher Produktionsunternehmen**
- 3. Beschäftigungsstruktur**
- 4. Wirtschaftliche Situation der TV-Produzenten**
- 5. Produktionsstandort München**
- 6. Fazit**

Bayern: Neun von zehn TV- und Kinofilm-Produzenten sind als GmbH organisiert

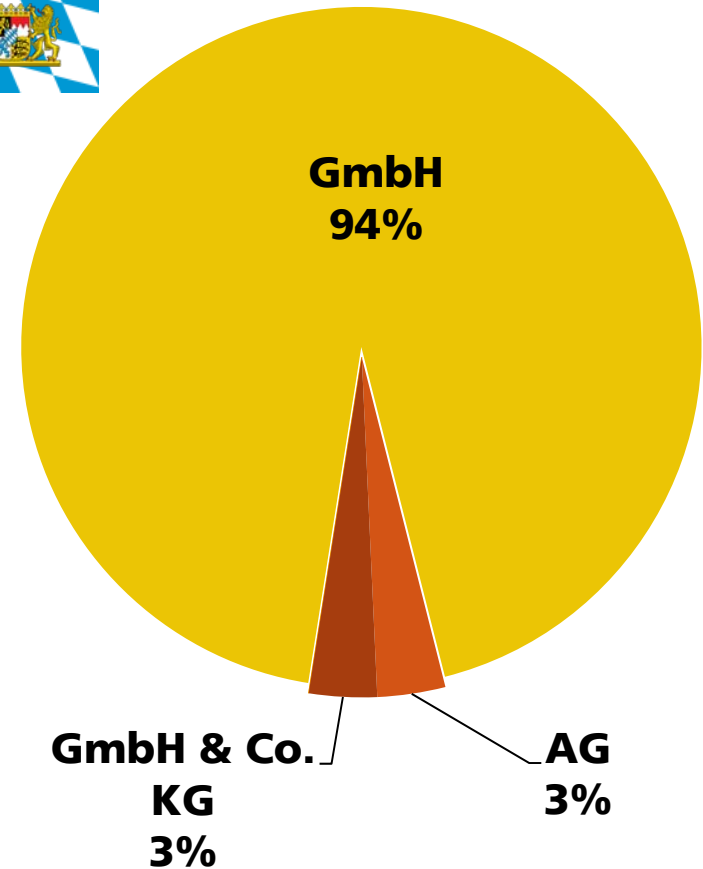


Rechtsformen der antwortenden bayer. TV-Produktionsunternehmen 2011



Quelle: Produzentenstudie 2012 –
Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Rechtsformen der antwortenden bayer. Kino-Produktionsunternehmen 2011

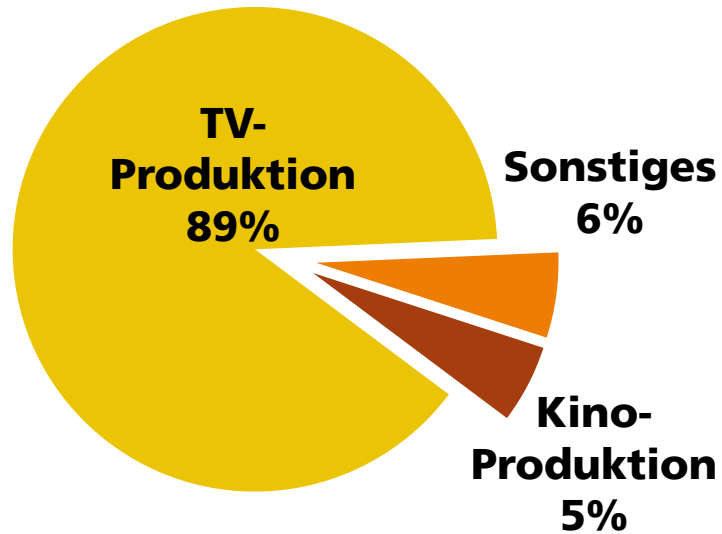


Quelle: Produzentenstudie 2012 –
Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

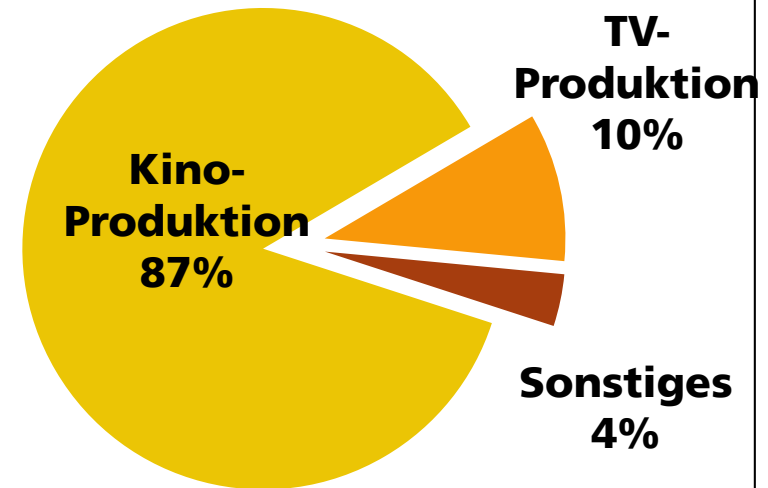
Bayern: TV- und Kino-Filmproduzenten machen knapp 90% des Umsatzes in ihrem Kerngeschäft



Umsatzverteilung der bayerischen TV-Filmproduzenten 2011



Umsatzverteilung der bayerischen Kino-Filmproduzenten 2011



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

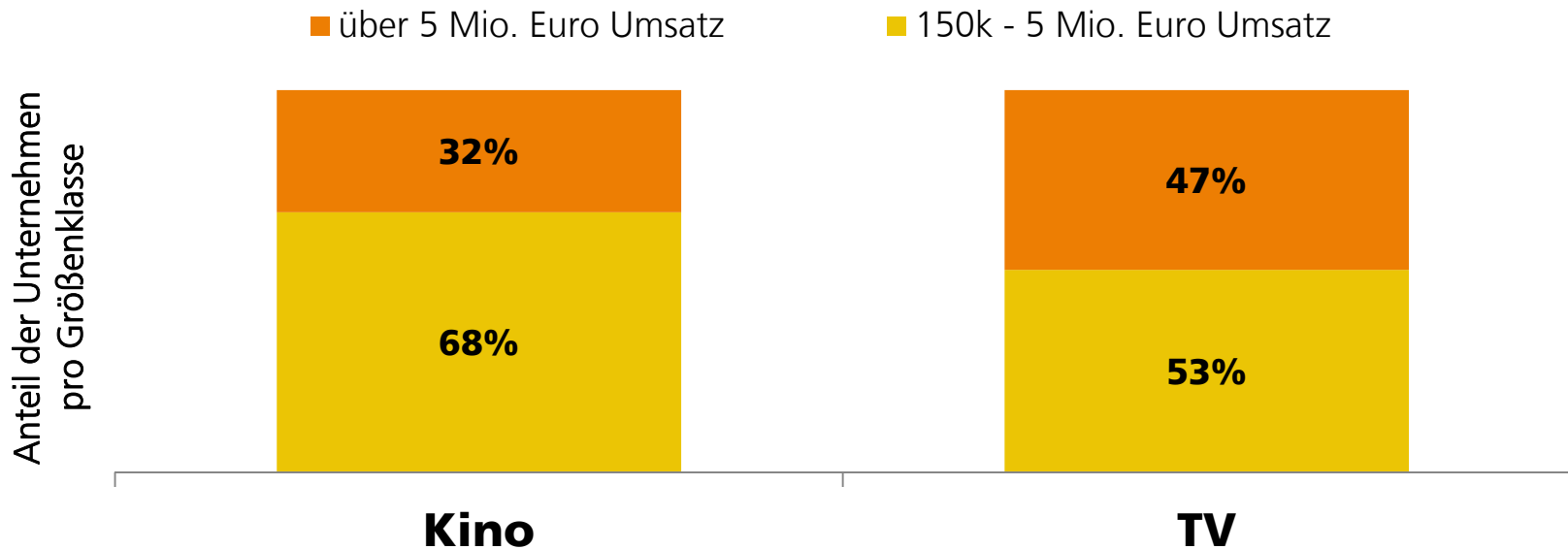
Hintergrund/Methodik

- Häufig sind filmproduzierende Unternehmen in mehreren Bereichen aktiv (z.B. Kino u. TV)
- Fünf Prozent der Umsätze von TV-Produzenten in Bayern wurden mit Kino-Projekten erzielt
- Kino-Produzenten in Bayern erwirtschafteten zehn Prozent Ihrer Umsätze mit TV-Projekten
- Die Zuordnung für diese Auswertung erfolgte auf Basis der von den Produzenten selbst angegebenen Hauptaktivität

Bayern: 53% der antwortend. TV-Produzenten erwirtschafteten 2011 Umsätze unter 5 Mio. Euro



Verteilung der antwortenden, bayerischen Produzenten nach Umsatzgrößen-Klasse und Hauptaktivität



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

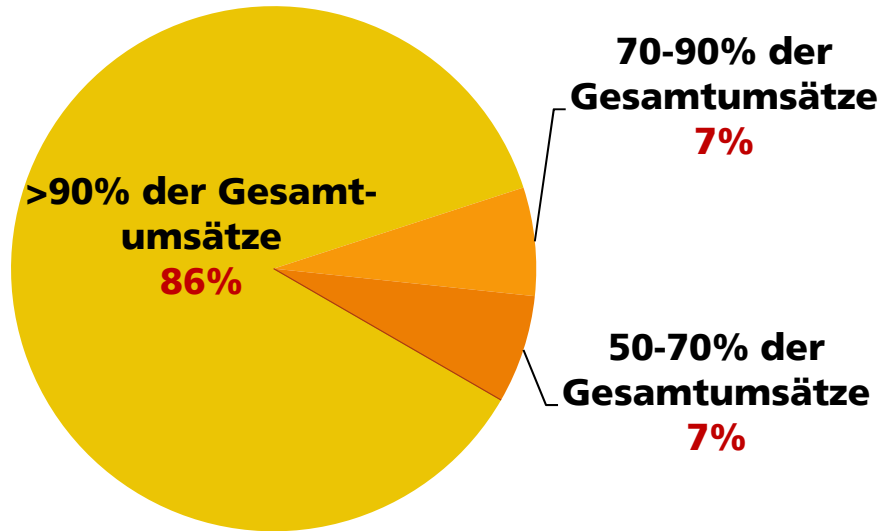
Key Facts

- Nur knapp die Hälfte der bayerischen TV-Filmproduzenten (47%) sind größere Unternehmen mit einem jährlichen Umsatz von über 5 Mio. Euro für 2011
- In der Kino-Filmproduktion gibt es weniger große Unternehmen, rund 32 Prozent der Kino-Produzenten lagen mit ihren Umsätzen über 5 Mio. Euro

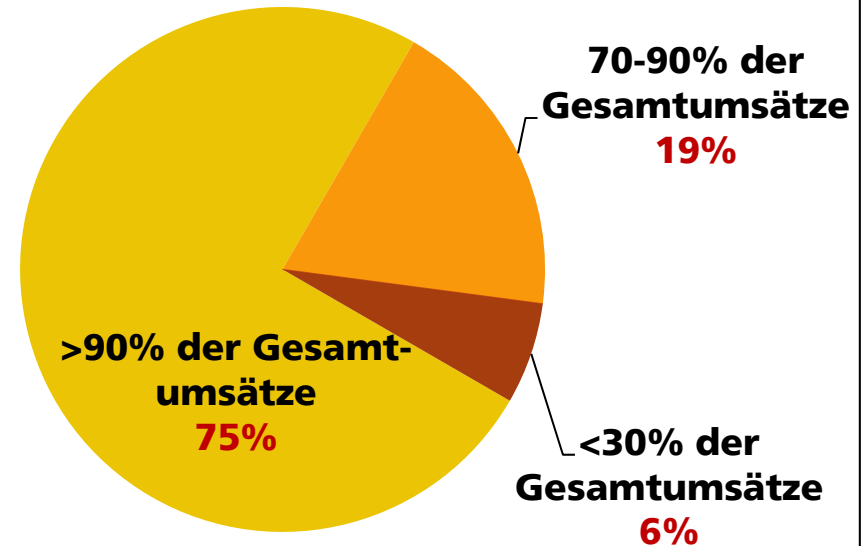
Bayern: Ausland spielt für bayer. TV-Produz. größere Rolle als im bundesweiten Schnitt



Bayer. Kino-Produz.: Anteil der im Inland erzielten Erlöse v. Gesamtumsatz 2011



Bayer. TV-Produz.: Anteil der im Inland erzielten Erlöse v. Gesamtumsatz 2011



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

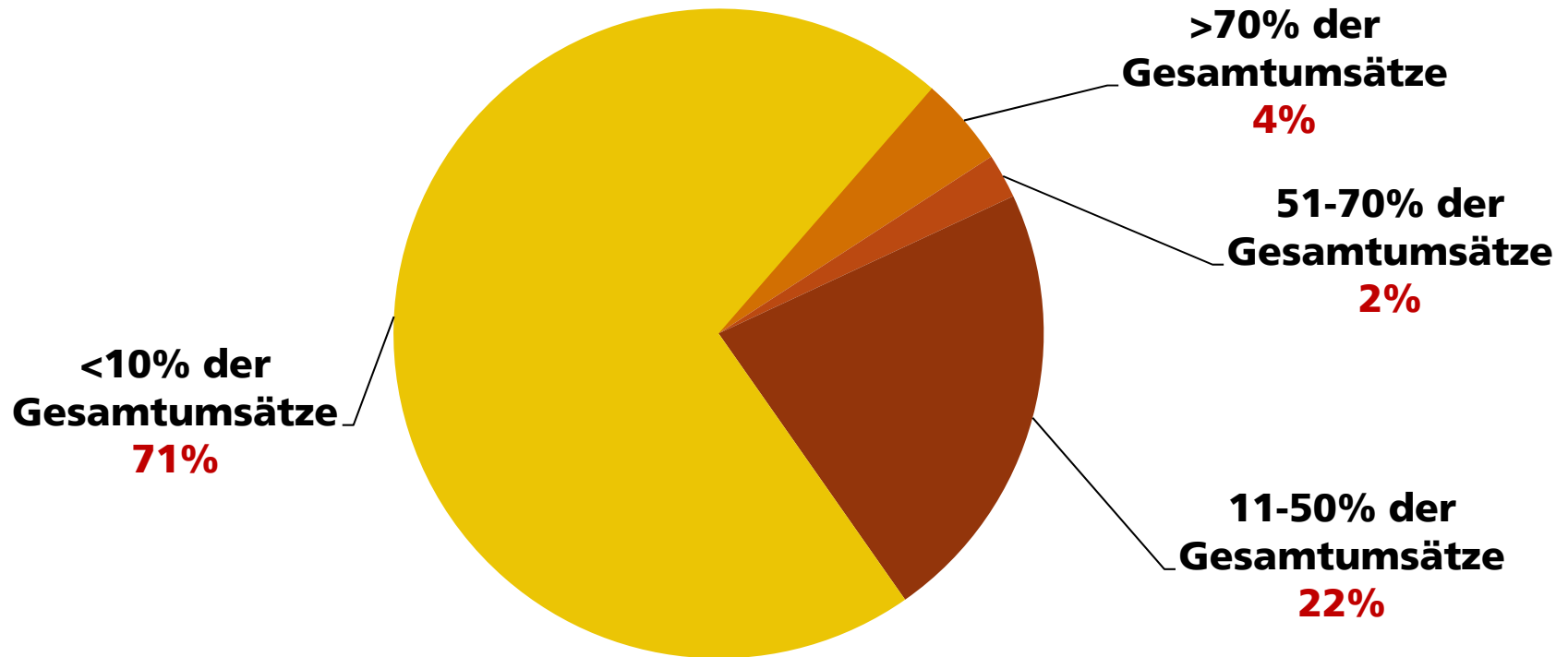
Key Facts

- 75 Prozent aller antwortenden, bayer. TV-Filmproduzenten erwirtschaften über 90 Prozent Ihrer Erlöse in Dtl. – zum Vgl.: bundesweit sind es rund 81 Prozent aller TV-Filmproduzenten
- Bei den bayer. Kino-Filmproduzenten sind es sogar 86 Prozent, die über 90 Prozent ihres Umsatzes in Deutschland erzielen – zum Vgl.: bundesweit 72 Prozent aller Kino-Filmproduzenten

Bayern: Produzenten fehlen oftmals Erlöse aus internationaler Rechteverwertung



Kino- und TV-Filmproduzenten: Anteil der Auslands-Umsätze der antwortenden bayerischen Unternehmen 2011



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Key Facts

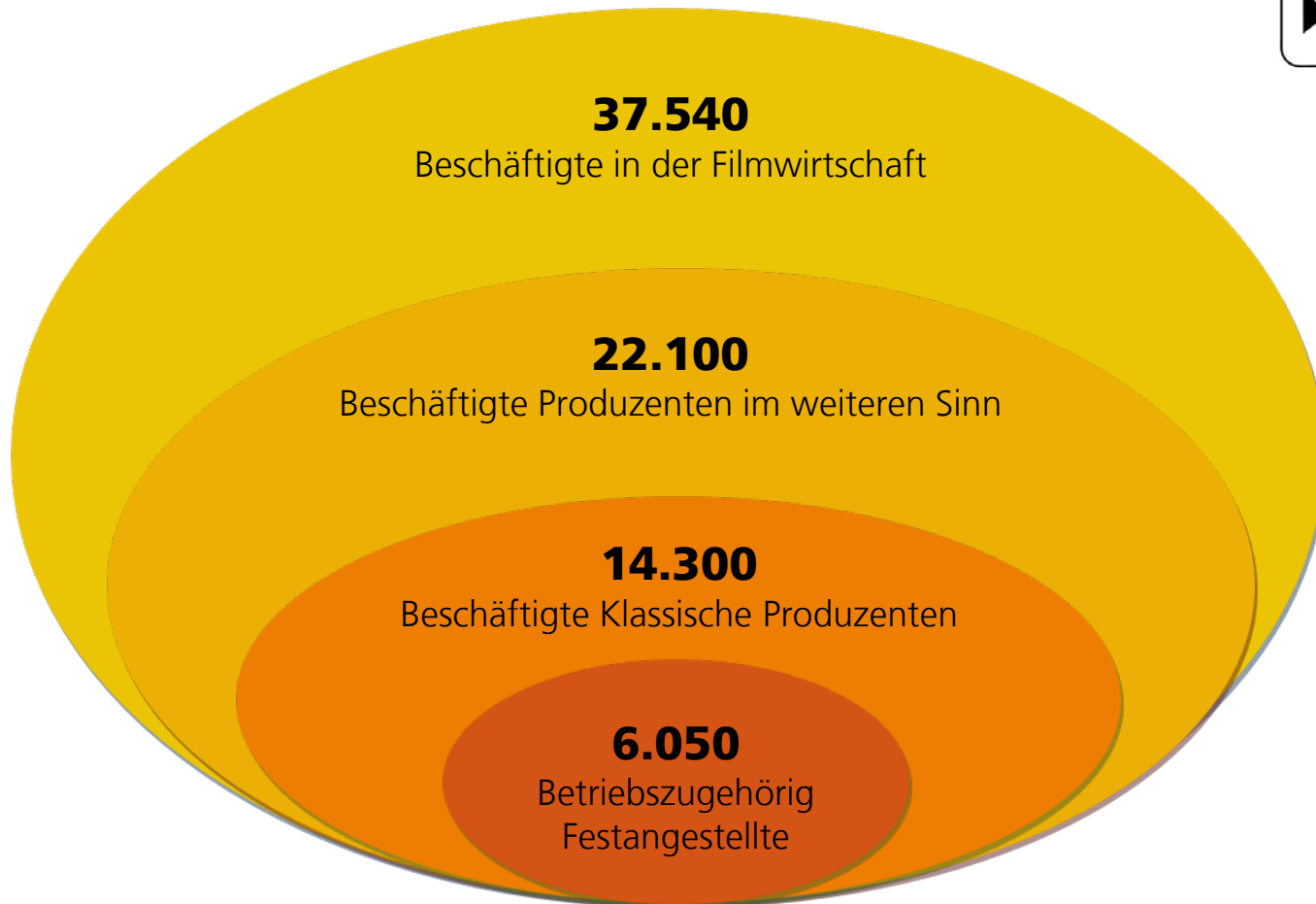
- Deutsche Kinofilme haben i.d.R. in Europa und im Rest der Welt Marktanteile von deutlich unter einem Prozent; daher waren sehr geringe Auslandserlöse zu erwarten



- 1. Ziel und Durchführung**
- 2. Wirtschaftliche Situation filmwirtschaftlicher Produktionsunternehmen**
- 3. Beschäftigungsstruktur**
- 4. Wirtschaftliche Situation der TV-Produzenten**
- 5. Produktionsstandort München**
- 6. Fazit**

Produktionsmarkt im weiteren Sinn: 22.100 Festangestellte in Deutschland 2011

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Filmwirtschaft 2011

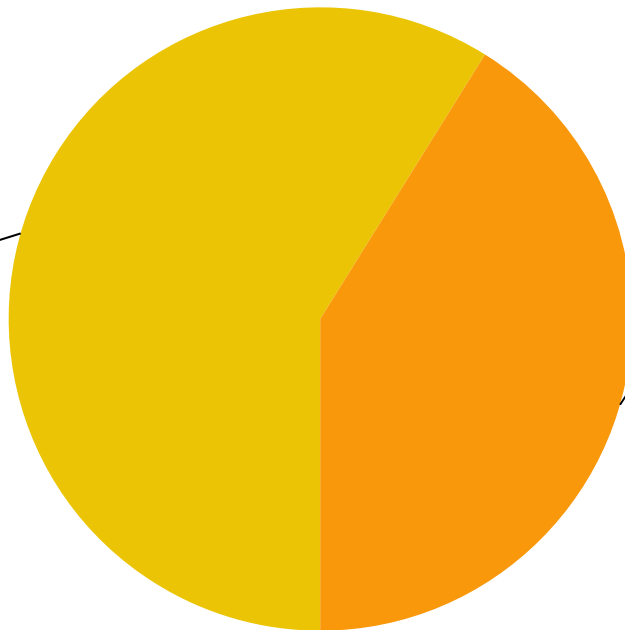


Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012, Bundesagentur für Arbeit

Produktionsmarkt im weiteren Sinn: 22.098 Festangestellte in Deutschland 2011

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Filmwirtschaft 2011

Basis: 37.500 Mitarbeiter 2011
(Filmwirtschaft im weiteren Sinne)



Postproduktion und
sonstige Filmtechnik,
Filmverleih und -
vertrieb sowie Kinos

15.400
41%



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012, Bundesagentur für Arbeit

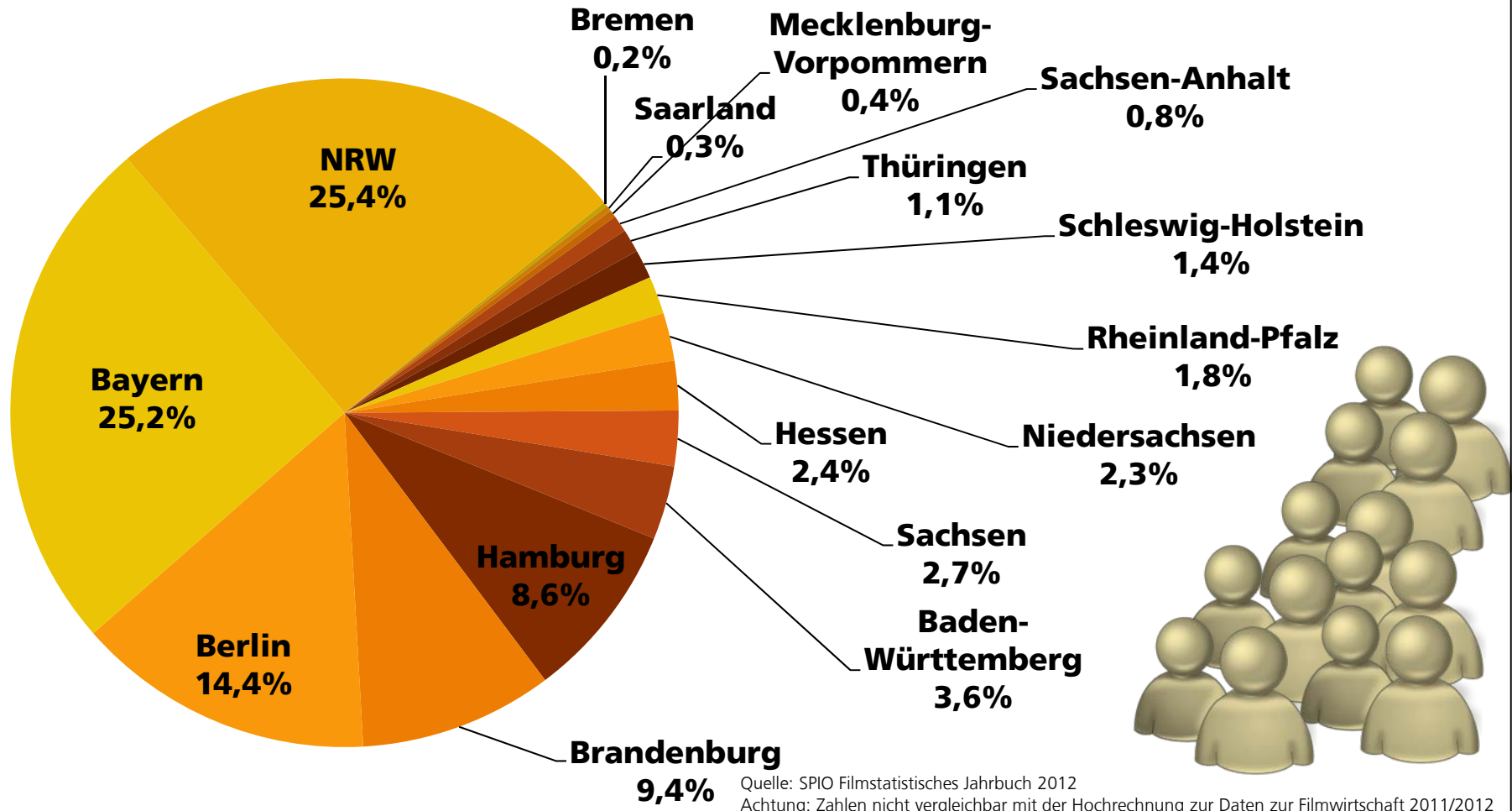
Key Facts

- Insgesamt 22.100 (59 Prozent) der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Mitarbeiter in der Filmwirtschaft sind in der Filmproduktion im weiteren Sinne beschäftigt

Beschäftigung: Jeder zweite soz.vers.pfl. Angestellte in der Filmherstellung in Bayern oder NRW beschäftigt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Film- und Videoherstellung nach Bundesländern 2011

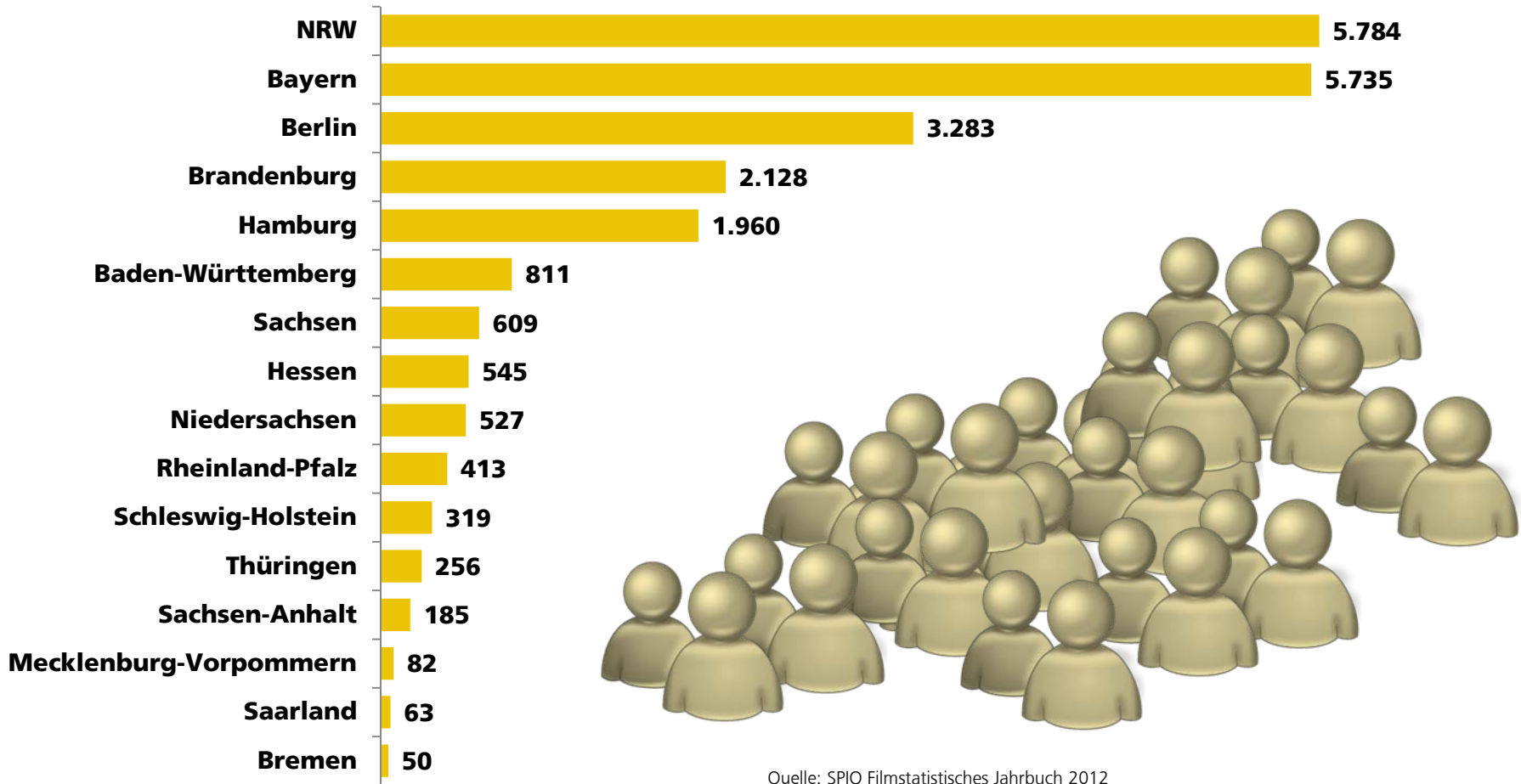
Basis: 22.750 Mitarbeiter 2011



Beschäftigung: Jeder zweite soz.vers.pfl. Angestellte in der Filmherstellung in Bayern oder NRW beschäftigt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Film- und Videoherstellung nach Bundesländern 2011

Basis: 22.750 Mitarbeiter 2011

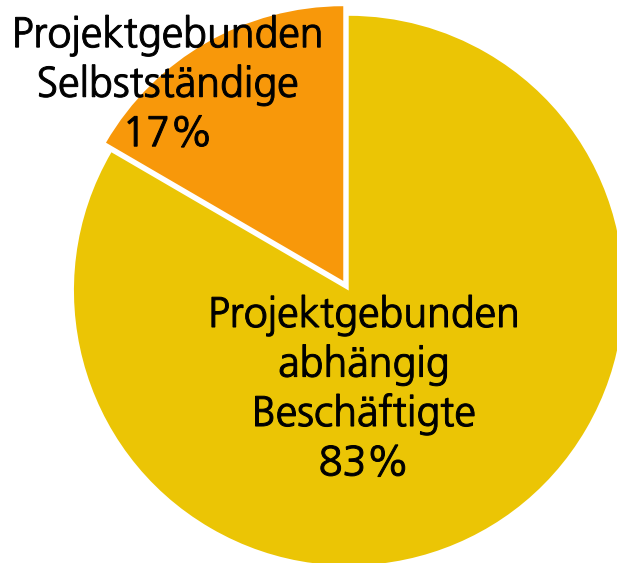


Quelle: SPIO Filmstatistisches Jahrbuch 2012

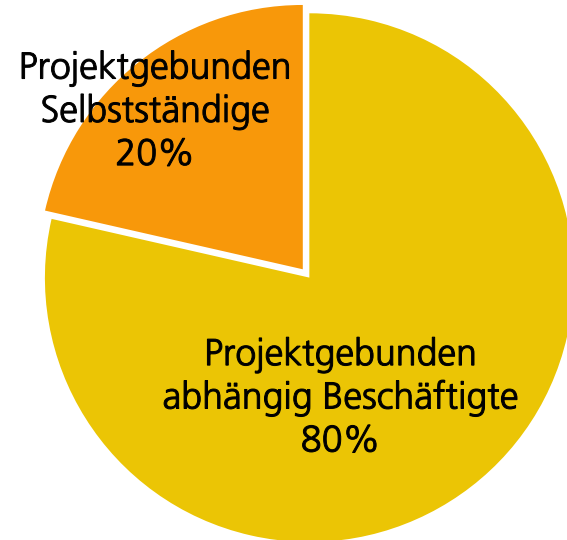
Achtung: Zahlen nicht vergleichbar mit der Hochrechnung zur Daten zur Filmwirtschaft 2011/2012

Bayern: Rund 80% der Projektmitarbeiter bei TV-Produktionen sind abhängig beschäftigt

Kino: Verteilung der projektgebundenen Beschäftigten in Bayern 2011



TV: Verteilung der projektgebundenen Beschäftigten in Bayern 2011



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehbranche in Deutschland 2011/2012, Doppelzählungen möglich

Key Facts

- 17 Prozent der projektgebundenen Mitarbeiter bei Bayer. Kinofilm-Produzenten waren 2011 als Selbstständige tätig, bei TV-Filmproduzenten waren es 20 Prozent
- Im Vgl. zum bundesweiten Schnitt werden bei Kino-Produktionen in Bayern verhältnismäßig mehr abhängig Beschäftigte engagiert als in anderen Bundesländern

Bayern: Abhängige Projekt-MA bei Kino-Prod. länger beschäftigt als bei TV-Prod.



Durchschnittliche Beschäftigungsdauer der projektgebundenen Mitarbeiter in Bayern 2011 nach Produktionssegment je Projekt (in Tagen)



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Key Facts

- In Bayern sind die projektgebunden abhängig Beschäftigte mit durchschnittlich 69 Tagen rund 3 Tage weniger und die projektgebundenen Selbstständigen rund 6 Tage länger beschäftigt als ihre Kollegen in den übrigen Bundesländern
- Auffallend: in Bayern werden feste MA für TV-Prod. kürzer eingesetzt als bei Kino-Produktionen, dieses Verhältnis ist für alle Produzenten in Deutschland umgekehrt

Daten zur Filmwirtschaft 2011/2012

Inhalt

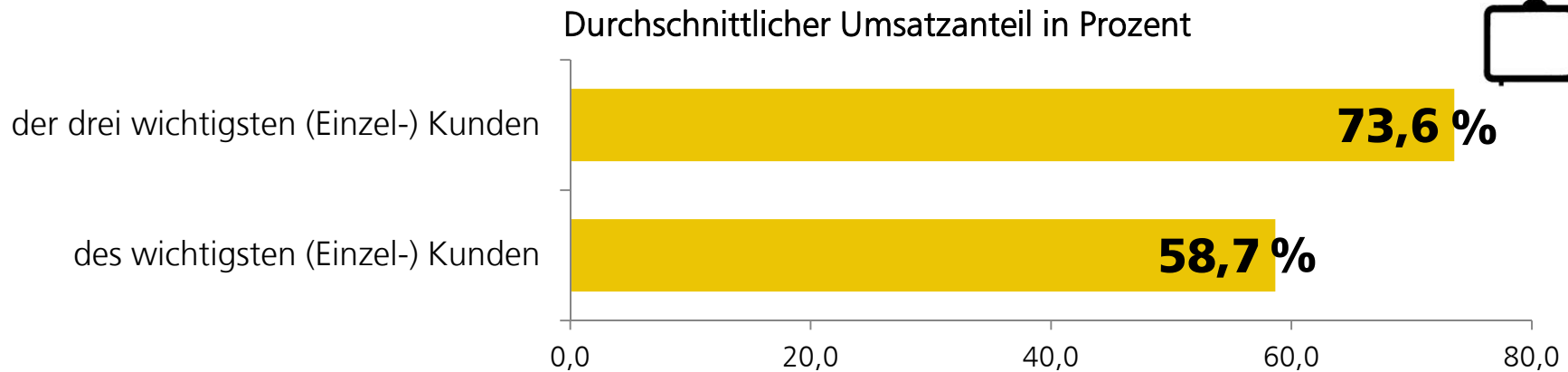


- 1. Ziel und Durchführung**
- 2. Wirtschaftliche Situation filmwirtschaftlicher Produktionsunternehmen**
- 3. Beschäftigungsstruktur**
- 4. Wirtschaftliche Situation der TV-Produzenten**
- 5. Produktionsstandort München**
- 6. Fazit**

Bayern: Abhängigkeit von den Top-3-Kunden deutlich höher als bei Produzenten bundesweit



Durchschnittlicher Umsatzanteil der wichtigsten (Einzel-)Kunden am Gesamtumsatz der TV-Filmproduzenten in Bayern 2011 in %



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Key Facts

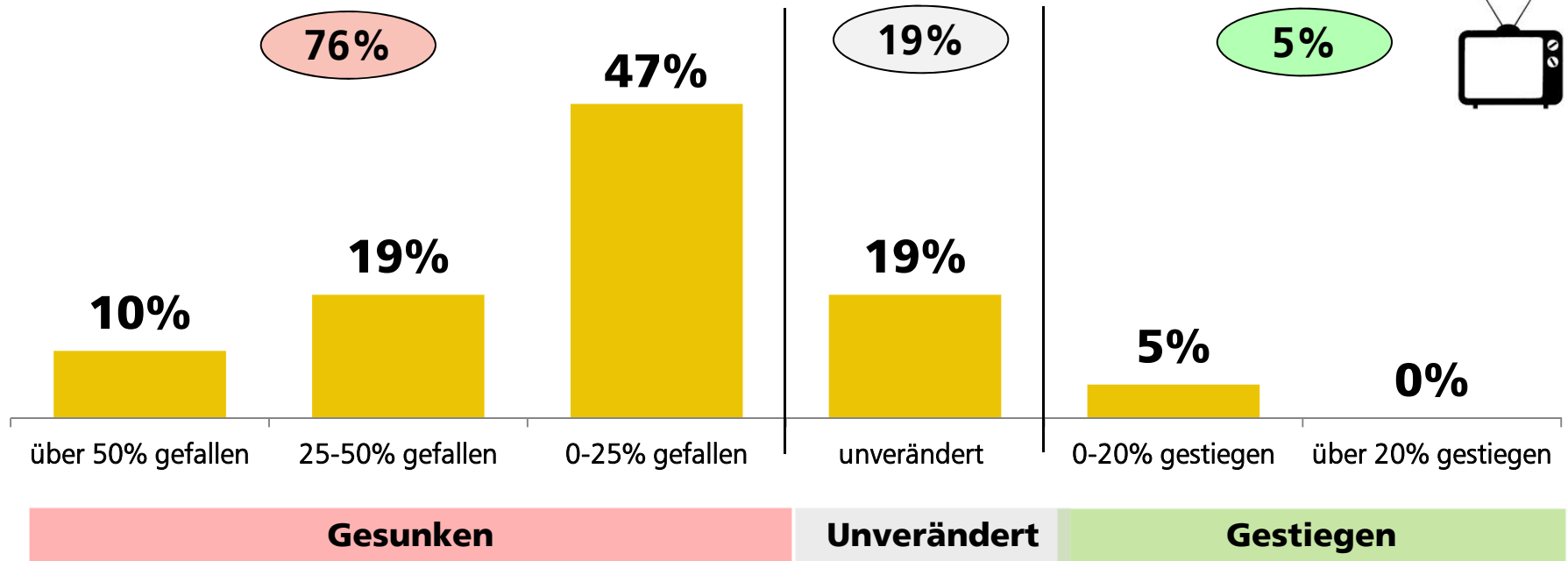
- Im Durchschnitt erzielen die TV-Filmproduzenten in Bayern fast drei Viertel ihres Umsatzes mit Ihren drei größten Kunden (zum Vergleich: für alle Filmproduzenten in Deutschland liegt dieser Anteil im Schnitt bei 66 Prozent)
- Der Anteil des wichtigsten Einzelkunden liegt sogar bei über 59 Prozent der erwirtschafteten Gesamtumsatzes (Bundesschnitt liegt bei 50 Prozent); d.h. in Bayern herrscht eine noch stärkere Abhängigkeit bei filmproduzierenden Unternehmen

Bayern: Drei Viertel der TV-Produzenten verzeichnen seit 2006 fallende Minutenpreise



Entwicklung der von TV-Sendern gezahlten Minutenpreise (2011 im Vergleich zu 2006, in Prozent, für Bayern)

Anteil der bayerischen TV-Produzenten, die sagten, der Produktionsminutenpreis ist seit 2006 ...



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Key Facts

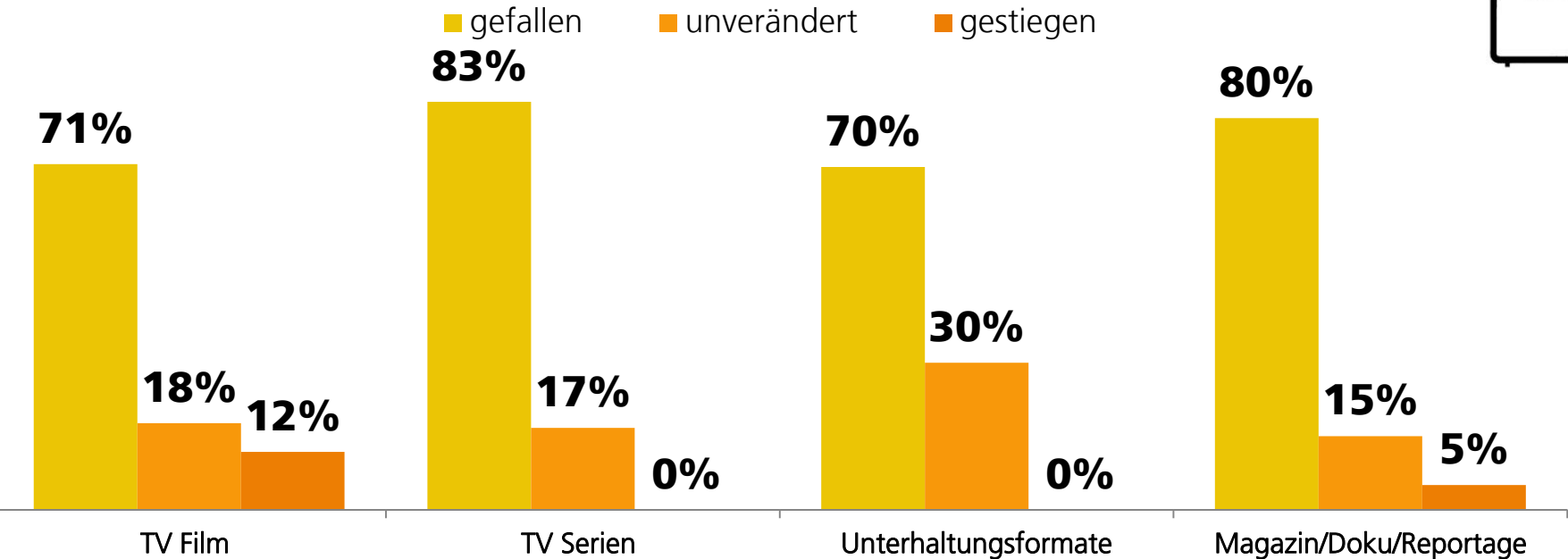
- Bei drei von vier bayer. TV-Produzenten sind die Produktionsminutenpreise in den letzten fünf Jahren gefallen (v.a. nach Werbeeinbruch 2009), starker Preisdruck
- Anteil TV-Produz., die sagten, die Preise seien gefallen, ist höher als im Bundesschnitt

Bayern: V.a. bei den TV-Serien & Dokus wurden deutliche Rückgänge der Minutenpreise verzeichnet



Entwicklung des von TV-Sendern gezahlten Minutenpreises nach Format (2011 im Vergleich zu 2006, Angaben für Bayern)

Anteil der bayerischen TV-Produzenten, die sagten, der Produktionsminutenpreis ist seit 2006 ...



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Key Facts

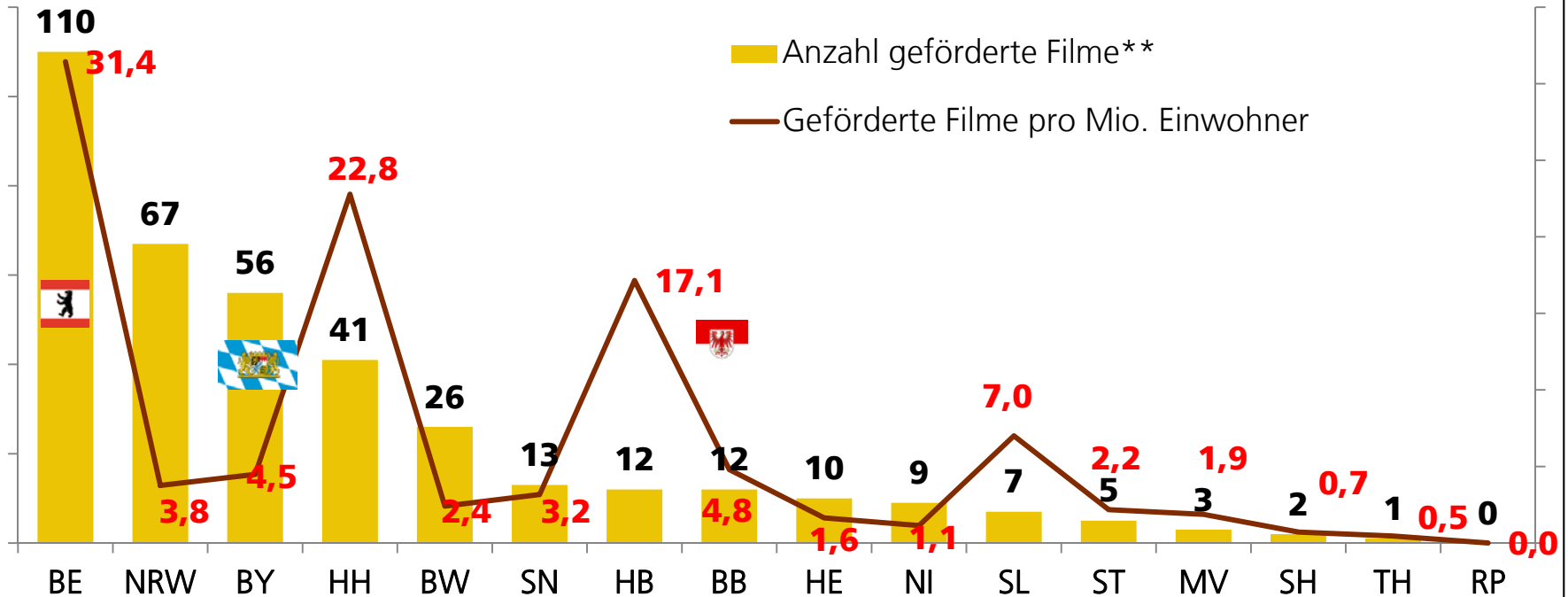
- Die von den Sendern gezahlten Produktionsminutenpreise sind über alle TV-Formate seit 2006 gesunken – besonders häufig/stark im Bereich TV-Serien und Dokus
- Lediglich im Bereich TV-Film und Magazin gaben einige Produzenten einen Anstieg an



- 1. Ziel und Durchführung**
- 2. Wirtschaftliche Situation filmwirtschaftlicher Produktionsunternehmen**
- 3. Beschäftigungsstruktur**
- 4. Wirtschaftliche Situation der TV-Produzenten**
- 5. Produktionsstandort München**
- 6. Fazit**

Filmförderung: In Berlin wurden mit 110 Filmen 2010 die meisten Filme pro Bundesland gefördert

Anzahl der geförderten Filme in Deutschland nach Bundesland 2010*



*Das Bundesland richtet sich nach dem Sitz der betreffenden Produktionsfirma, ** Produktionsförderungen
 Quelle: Goldmedia nach Erich Pommer Institut - Filmförderung 2010

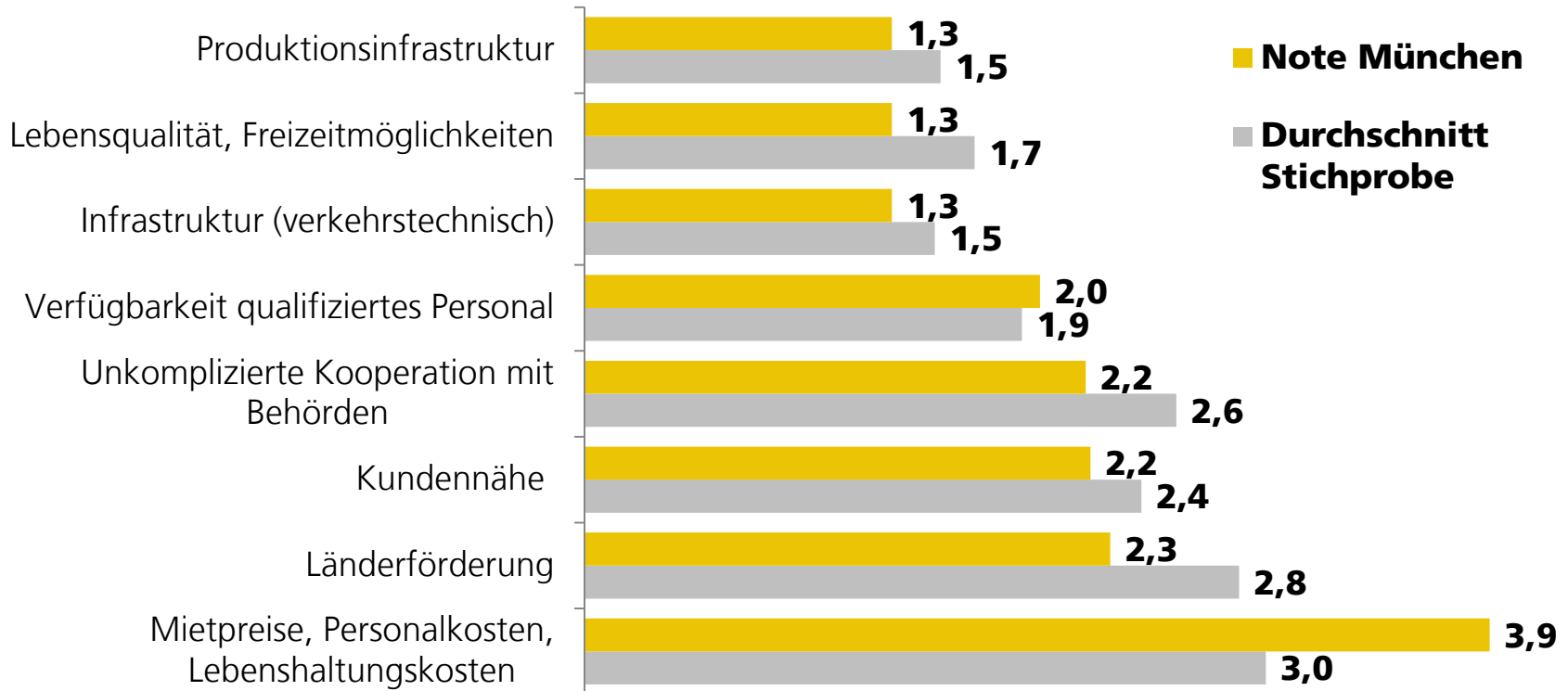
Key Facts

- Bei der Filmförderung durch die Bundesländer gehört Bayern (FFF Bayern) mit 56 geförderten Filmen bzw. 22 Mio. Euro Produktionskostenförderung* im Jahr 2010 zu den drei stärksten Förderinstitutionen

* Siehe „Filmförderung 2010 – Eine Bestandsaufnahme“, Erich Pommer Institut, Prof. Dr. Lothar Mikos

München: Starker Produktionsstandort. In sechs von acht Kategorien bessere Noten als der Durchschnitt

Bewertung des Standorts München nach ausgewählten Kriterien 2011



Quelle: Produzentenstudie 2012 - Daten zur Film- und Fernsehwirtschaft in Deutschland 2011/2012

Key Facts

- München ist nur in zwei Kategorien schwächer als Durchschnitt. Lediglich bei qualifiz. Personal und Mieten/Lebenshaltungskosten wurden schlechtere Noten vergeben



- 1. Ziel und Durchführung**
- 2. Wirtschaftliche Situation filmwirtschaftlicher Produktionsunternehmen**
- 3. Beschäftigungsstruktur**
- 4. Wirtschaftliche Situation der TV-Produzenten**
- 5. Produktionsstandort München**
- 6. Fazit**

Daten zur Filmwirtschaft in Deutschland 2011/2012 – Executive Summary Bayern



Bayern



- Bayerische Produzenten machten 23% des Rücklaufs (88 Einzel-Unternehmen bzw. 69 Film-Konzerne) aus
- Bayerische Filmproduzenten sind fast ausschl. in GmbHs organisiert
- Umsätze der TV-Produzenten kommen zu 89% aus TV-, zu 4% aus Kino- und zu 7% aus sonstigen Produktionen
- 47% der TV- und 32% der Kino-Produzenten in Bayern erwirtschafteten 2011 Umsätze über 5 Mio. Euro
- 75% der TV-Produzenten erwirtschafteten 2011 mehr als 90% ihres Gesamtumsatzes in Deutschland, unter den Kino-Produzenten waren es sogar 86%
- Jeder vierte deutsche sozialversicherungspflichtig Angestellte in der Filmherstellung war 2011 in Bayern beschäftigt
- Angaben der Produzenten in Bayern lassen Schlussfolgerung zu, dass bei Kino-Produktionen verhältnismäßig mehr abhängig Beschäftigte engagiert werden als in anderen Bundesländern
- Drei Viertel der Produzenten gaben fallende Minutenpreise seit 2006 an, v.a. bei TV-Serien und Dokumentationen/Reportagen
- München ist neben Berlin der attraktivste Produktionsstandort, u.a. wegen der Lebensqualität, Kundennähe & Filmförderung



Herzlichen Dank!

Hamburg Media School

*Prof. Dr. Oliver Castendyk
Juliane Müller, Tim Kirchner,
Elisabet Richter*

Goldmedia GmbH

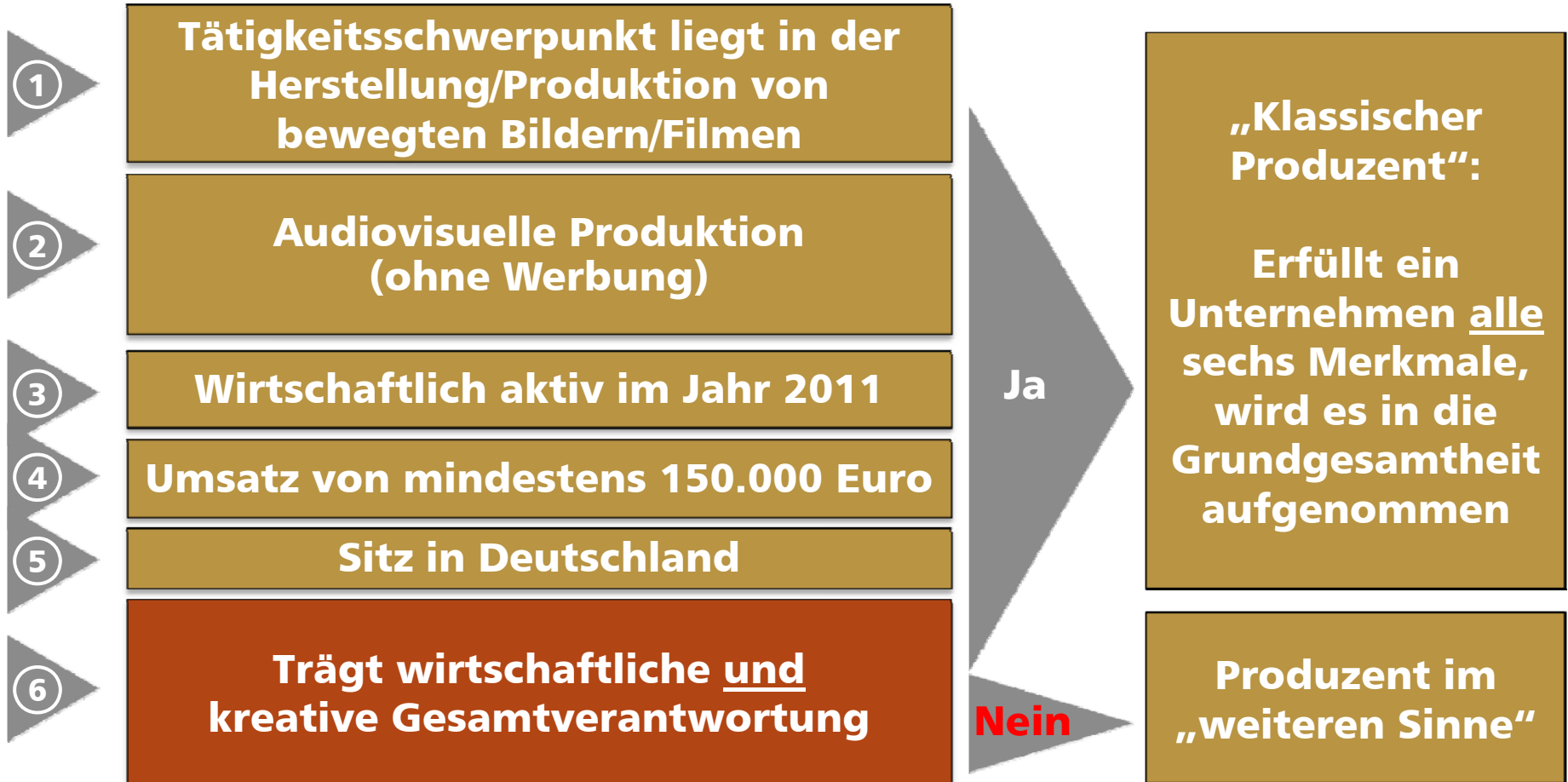
*Prof. Dr. Klaus Goldhammer
Christine Link, Christoph Stockbrügger*

Daten zur Filmwirtschaft 2011/2012

Anhang



Definition: „Klassische Produktion“, wenn folgende sechs Kriterien erfüllt sind



Berechnung der Branchen-Daten 2011 auf Basis der Umfrage sowie der erhobenen Grundgesamtheit

Angewandte Methodik zur Berechnung der Branchen-Kennzahlen 2011

Primärdaten (eigene Erhebung als Basis) → **Sekundärdaten** (Validierung) → **Berechnung** (Markt-Kennzahlen 2011)

